PAITS KI

MUSTER · fiktiver Betrieb · Beispielwerte

KI-QUICKCHECK · IHR PERSÖNLICHER MASSNAHMENPLAN

Wo KI in Ihrem Betrieb wirklich Zeit spart

Muster Metallbau GmbH

Musterstadt (Oberpfalz) · Stahl- und Metallbau: Geländer, Treppen, Vordächer, Tore

10 Std.
pro Woche weniger Routinearbeit

10.350 €–20.700 €
Richtwert pro Jahr

Monat 3
ab hier rechnet sich der Start

INTERVIEW	MASSNAHMENPLAN	ERSTELLT VON
12.11.2026	14.11.2026	Alexander Pöllinger · KI-Manager (IHK)

Ihr Ergebnis auf einen Blick

Ich habe 8 wiederkehrende Abläufe Ihres Betriebs geprüft. Drei davon eignen sich sofort für KI. Zusammen kosten sie heute **15 Stunden pro Woche**. Mit KI werden daraus etwa **5 Stunden**.

ZEITGEWINN PRO WOCHE	ZEITGEWINN PRO JAHR	GEGENWERT PRO JAHR
10 Std.	**230–460 Std.**	**10.350 €–20.700 €**
bei den Top-Maßnahmen	vorsichtig bis realistisch	Richtwert, 45 €/Std.

Die drei größten Chancen

1. Angebote erstellen



2. Kundenanfragen beantworten



3. Baustellenberichte & Aufmaß-Notizen



heute pro Woche mit KI pro Woche

MEINE EMPFEHLUNG IN EINEM SATZ

Starten Sie mit den Angeboten: wenig Aufwand, größter Effekt und in zwei Wochen spürbar. Die beiden anderen Maßnahmen bauen darauf auf.

Wo Ihr Betrieb heute steht

Ihr Betrieb

Branche	**Stahl- und Metallbau: Geländer, Treppen, Vordächer, Tore**
Mitarbeitende	**22, davon 3 im Büro**
Gesprächspartner	**Max Mustermann, Geschäftsführer und Büroleitung**
Ziel des Betriebs	**Büro entlasten, schneller auf Anfragen reagieren, weniger Abendarbeit**

Stärke

Viele Daten liegen schon digital vor: Angebote, E-Mails, Fotos. Das ist die beste Voraussetzung für KI.

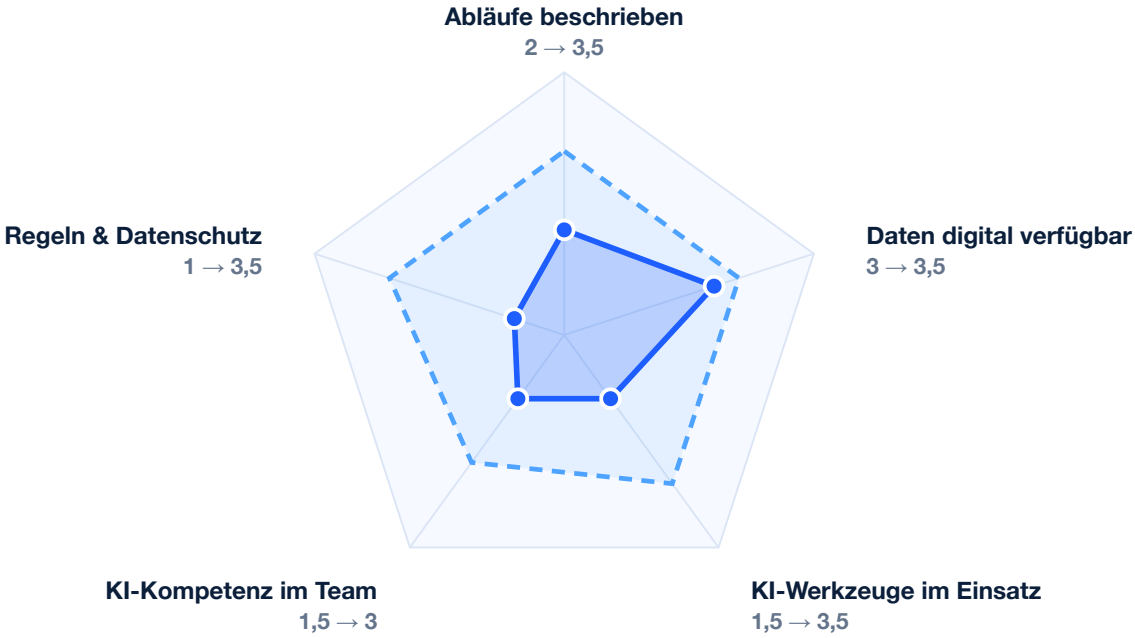
Lücke

Es gibt noch keine Regeln, welche Daten in KI-Werkzeuge dürfen. Das kläre ich mit Ihnen als Erstes.

Chance

Das Team ist offen. Zwei Mitarbeitende nutzen KI schon privat, das lässt sich gezielt nutzen.

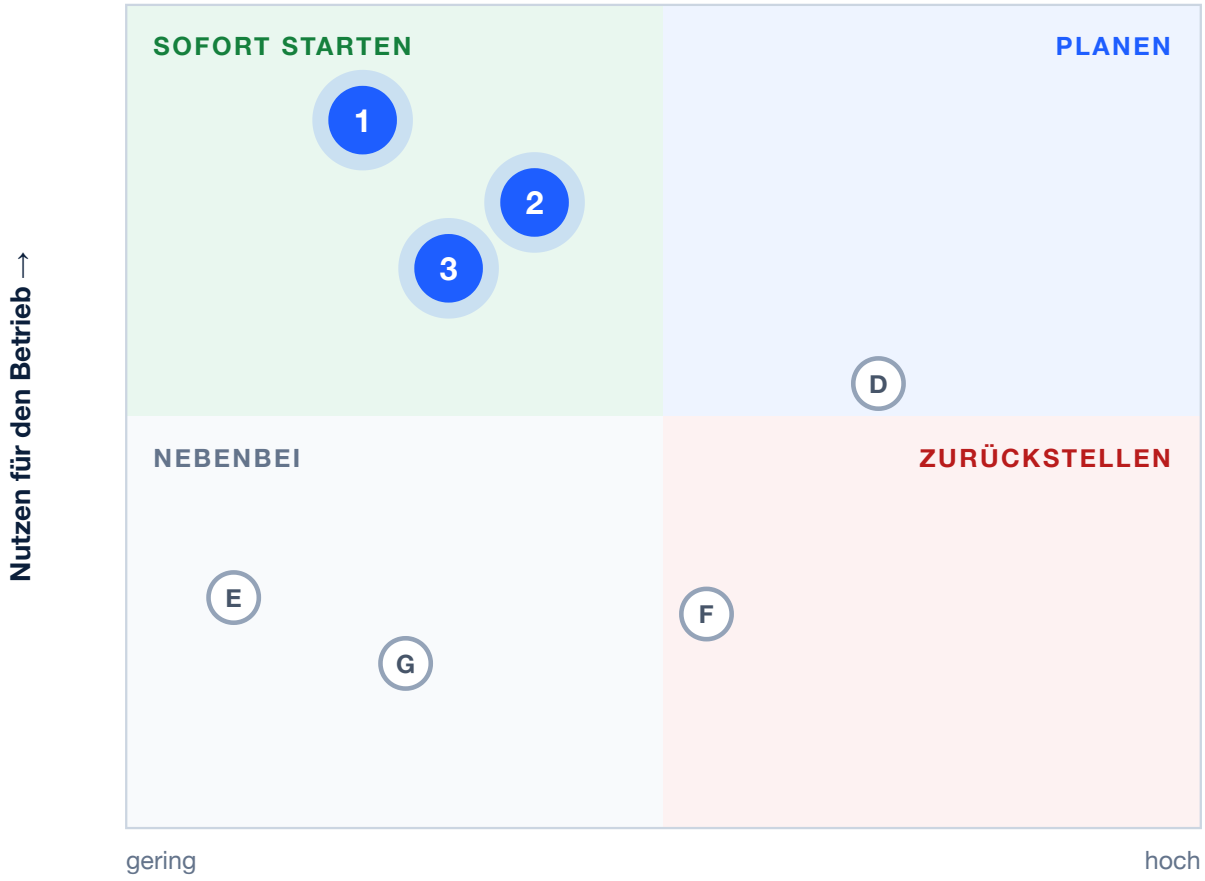
Ihr KI-Reifegrad: heute und in drei Monaten



Werte aus Ihrem Fragebogen und dem Interview. Skala 1 (noch nicht vorhanden) bis 5 (fest im Alltag).

Welche Abläufe sich für KI eignen

Ich habe jeden Ablauf nach zwei Fragen bewertet: Wie viel bringt KI hier? Und wie viel Aufwand kostet die Umsetzung? Oben links liegt der beste Startpunkt.



- **1 Angebote erstellen**
- **2 Kundenanfragen beantworten**
- **3 Baustellenberichte & Aufmaß-Notizen**
- D Eingangsrechnungen erfassen
- E Stellenanzeigen & Social-Media-Texte
- F Materialbestellungen
- G Zahlungserinnerungen

So habe ich geprüft

Ein Ablauf kommt nur in Frage, wenn alle drei Punkte zutreffen: Er wiederholt sich regelmäßig. Er kostet viel Zeit im Verhältnis zu seiner Schwierigkeit. Es gibt dafür ausgereifte, zugängliche KI-Werkzeuge. Einsatzplanung der Monteure erfüllt diese Punkte nicht und fehlt deshalb in der Grafik (siehe Seite 11).

Angebote in einem Drittel der Zeit

1

ABLAUF

Angebote erstellen

4,5 Std./Woche frei
≈ 4.658 €–9.315 € pro Jahr

HEUTE

Jedes Angebot wird aus einem alten Angebot kopiert, Positionen und Texte werden von Hand angepasst. Rückfragen zu Maßen und Ausführung laufen per Telefon.

Anfrage lesen → Altes Angebot suchen → Texte umschreiben → Preise prüfen → Versenden

MIT KI

Ein KI-Assistent kennt Ihre Textbausteine, Standardpositionen und Ihren Schreibstil. Aus der Anfrage entsteht in Minuten ein vollständiger Angebotsentwurf. Sie prüfen Preise und Mengen und geben frei.

Anfrage einfügen → KI schlägt Positionen & Text vor → Preise prüfen & freigeben → Versenden

ZEITAUFWAND

heute
6 Std./Woche

mit KI
1,5 Std./Woche

BEWERTUNG

Nutzen	●●●●●
Aufwand	●●○○○
Daten	Gelb · mit Regeln

EMPFOHLENES WERKZEUG

KI-Assistent im Geschäftskonto, z. B. Claude oder ChatGPT, mit hinterlegten Textbausteinen

UMSETZUNGSAUFWAND

ca. 1 Tag Einrichtung (Textbausteine sammeln, Vorlage anlegen), 2 Wochen Testphase

DATENSCHUTZ

Kundendaten und Preise: nur im Geschäftskonto mit Vertrag zur Auftragsverarbeitung, keine privaten Konten.

IHRE ERSTEN SCHRITTE

1. 20 typische Angebote der letzten 12 Monate sammeln
2. Textbausteine und Standardpositionen in einer Datei bündeln
3. Geschäftskonto einrichten und Vorlage anlegen
4. Zwei Wochen parallel testen, dann umstellen

MUSTER · fiktiver Betrieb · Beispielwerte

Kundenanfragen schneller und einheitlich beantworten

2

ABLAUF

Kundenanfragen beantworten

3 Std./Woche frei
≈ 3.105 €–6.210 € pro Jahr

HEUTE

Anfragen kommen per E-Mail, Telefon und Website. Viele Fragen wiederholen sich (Lieferzeit, Material, Ablauf). Die Antworten schreibt jeder anders, manches bleibt liegen.

Anfrage lesen → Infos zusammensuchen → Antwort schreiben → Nachfassen vergessen?

MIT KI

Die KI liest die Anfrage, ordnet sie ein (Angebot, Rückfrage, Reklamation) und schlägt eine Antwort mit den richtigen Informationen vor. Nichts geht ohne Ihre Freigabe raus. Ausbaustufe: ein Anfrage-Assistent, der das automatisch vorbereitet.

Anfrage geht ein →
KI ordnet ein & entwirft Antwort →
Kurz prüfen & senden

ZEITAUFWAND

heute
5 Std./Woche

mit KI
2 Std./Woche

BEWERTUNG

Nutzen	●●●●○
Aufwand	●●○○○
Daten	Gelb · mit Regeln

EMPFOHLENES WERKZEUG

KI-Assistent im Geschäftskonto, z. B. Claude, mit hinterlegten Antworten auf die häufigsten Fragen; Ausbaustufe: KI-Anfrageassistent mit Freigabe-Schritt

UMSETZUNGSAUFWAND

ca. 1–2 Tage Einrichtung (häufige Fragen und Antworten sammeln), danach laufend verbessern

DATENSCHUTZ

Personenbezogene Daten der Anfragenden: Geschäftskonto, Antworten nur nach Freigabe, Anfragen nicht dauerhaft im KI-Werkzeug speichern.

IHRE ERSTEN SCHRITTE

1. Die 15 häufigsten Kundenfragen mit guten Antworten aufschreiben
2. Antwortvorlagen im E-Mail-Programm hinterlegen
3. KI-Antwortvorschläge vier Wochen testen
4. Danach entscheiden: Ausbaustufe ja oder nein

Baustellenberichte per Sprache statt Abendschicht

3

ABLAUF

Baustellenberichte & Aufmaß-Notizen

2,5 Std./Woche frei
≈ 2.588 €–5.175 € pro Jahr

HEUTE

Monteure notieren Aufmaß und Besonderheiten auf Zetteln oder im Handy. Abends oder am nächsten Tag wird daraus im Büro ein Bericht getippt. Fehlende Angaben führen zu Rückfragen.

Zettel & Fotos → Ins Büro bringen → Abtippen → Rückfragen klären

MIT KI

Der Monteur spricht vor Ort eine Sprachnotiz ein. Die KI macht daraus einen strukturierten Bericht nach Ihrer Vorlage und fragt fehlende Pflichtangaben gleich nach. Das Büro prüft nur noch.

Sprachnotiz vor Ort → KI erstellt Bericht nach Vorlage → Kurz prüfen & ablegen

ZEITAUFWAND

heute
4 Std./Woche

mit KI
1,5 Std./Woche

BEWERTUNG

Nutzen	●●●●○
Aufwand	●●○○○
Daten	Grün · unkritisch

EMPFOHLENES WERKZEUG

KI-App mit Spracheingabe auf dem Firmenhandy, z. B. Claude oder ChatGPT, mit fester Berichtsvorlage

UMSETZUNGSAUFWAND

ca. ½ Tag Einrichtung (Berichtsvorlage), 30 Minuten Einweisung je Monteur

DATENSCHUTZ

Überwiegend technische Angaben. Personen auf Fotos und Kundennamen in der Sprachnotiz vermeiden.

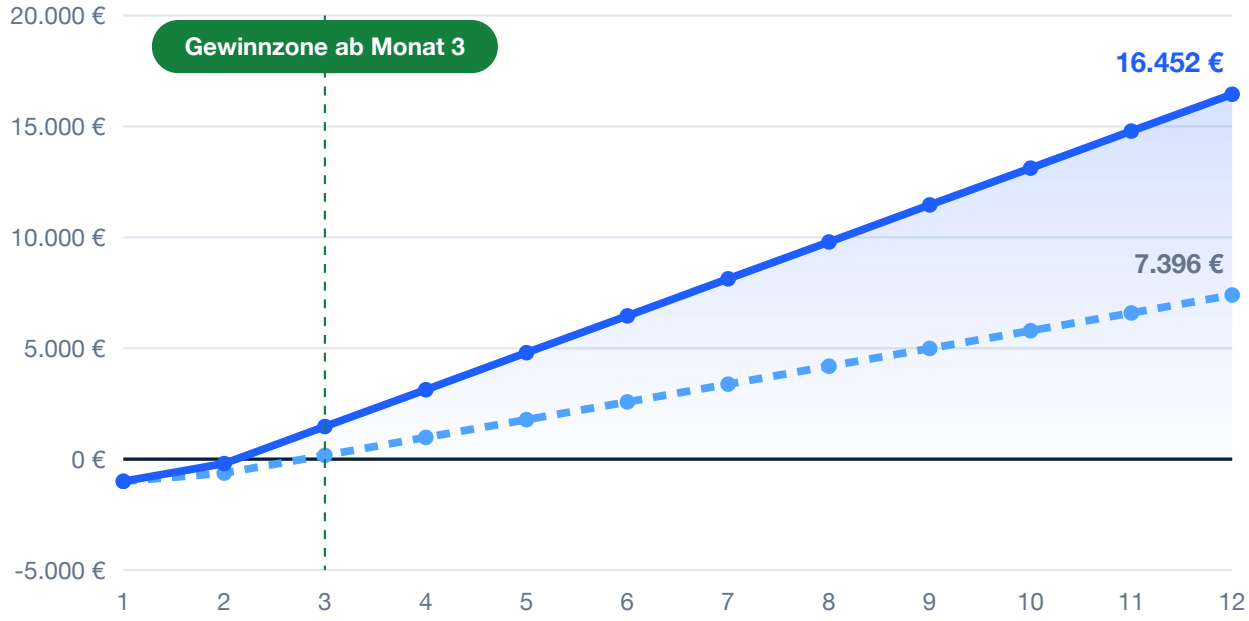
IHRE ERSTEN SCHRITTE

1. Eine einheitliche Berichtsvorlage festlegen (Pflichtfelder)
2. Zwei Monteure testen vier Wochen
3. Ergebnisse mit dem Büro abstimmen
4. Auf alle Teams ausrollen

MUSTER · fiktiver Betrieb · Beispielwerte

Was sich für Sie rechnet

Die Kurve zeigt, was nach Abzug aller Kosten übrig bleibt, Monat für Monat. Durchgezogen: realistische Schätzung. Gestrichelt: vorsichtige Schätzung mit nur halber Zeitersparnis.



NACH 12 MONATEN, REALISTISCH

16.452 €

NACH 12 MONATEN, VORSICHTIG

7.396 €

GEWINNZONE ERREICHT

Monat 3

ANNAHME	WERT
Bürostunde (Kosten für den Betrieb)	45 €
Arbeitswochen pro Jahr	46
Anlaufphase	Monat 1: 0 %, Monat 2: 50 %, ab Monat 3: 100 % der Ersparnis
Einmalig: KI-Quickcheck + eigene Einrichtungszeit	490 € + 10 Std.
Laufend: KI-Werkzeuge	60 € pro Monat

Richtwerte auf Basis Ihrer Angaben, keine Erfolgsgarantie. Die tatsächliche Ersparnis hängt von der Umsetzung im Alltag ab.

Ihr Fahrplan für die nächsten 12 Wochen

Schritt für Schritt statt alles auf einmal: Jede Maßnahme wird erst getestet und dann in den Alltag übernommen. So bleibt der Betrieb jederzeit arbeitsfähig.



Woche 2
Regeln stehen, Team weiß, was erlaubt ist

Woche 5
Angebote laufen mit KI im Alltag

Woche 8
Kundenanfragen werden mit Vorschlägen beantwortet

Woche 12
Ergebnis gemessen, nächste Schritte festgelegt

KI-Kompetenz und Datenschutz

Allgemeine Information, keine Rechtsberatung

Artikel 4 der EU-KI-Verordnung verlangt in der seit 27.07.2026 geltenden Fassung von Anbietern und Betreibern von KI-Systemen Maßnahmen, um die Entwicklung der KI-Kompetenz ihres Personals zu unterstützen. Ein bestimmtes Niveau wird ausdrücklich nicht verlangt. Ob und wie das auf Ihren Betrieb zutrifft, ist eine Frage des Einzelfalls.

Drei Fragen, die jede Person im Team beantworten können sollte

1. **Was tut das Werkzeug, und wo liegen seine Grenzen?**
2. **Welche Daten darf ich eingeben, welche nicht?**
3. **Wie prüfe ich das Ergebnis, bevor ich es verwende?**

Datenampel für Ihre Maßnahmen

MASSNAHME	DATEN	EINSTUFUNG
1. Angebote erstellen	Kundendaten und Preise: nur im Geschäftskonto mit Vertrag zur Auftragsverarbeitung, keine privaten Konten.	**Gelb · mit Regeln**
2. Kundenanfragen beantworten	Personenbezogene Daten der Anfragenden: Geschäftskonto, Antworten nur nach Freigabe, Anfragen nicht dauerhaft im KI-Werkzeug speichern.	**Gelb · mit Regeln**
3. Baustellenberichte & Aufmaß-Notizen	Überwiegend technische Angaben. Personen auf Fotos und Kundennamen in der Sprachnotiz vermeiden.	**Grün · unkritisch**

EMPFEHLUNG

Legen Sie vor dem Start auf einer Seite fest, welche KI-Werkzeuge im Betrieb genutzt werden und welche Daten hinein dürfen. Eine kurze Einweisung des Teams genügt für den Anfang.

Was ich außerdem geprüft habe

Nicht jeder Ablauf ist ein guter KI-Fall. Diese Abläufe habe ich ebenfalls angesehen. Hier steht ehrlich, warum sie jetzt nicht ganz oben stehen.

ABLAUF	HEUTE/WOCHE	EINSCHÄTZUNG	BEGRÜNDUNG
D Eingangsrechnungen erfassen	3 Std.	Später	Lohnt sich erst mit einer Schnittstelle zur Buchhaltung. Vorher mit dem Steuerbüro klären.
E Stellenanzeigen & Social-Media-Texte	1 Std.	Nebenbei	Gleicher KI-Assistent wie bei Maßnahme 1, kein eigenes Projekt nötig.
F Materialbestellungen	2 Std.	Zurückstellen	Wenig Zeitersparnis, Bestellungen laufen über Lieferantenportale.
G Zahlungserinnerungen	1,5 Std.	Nebenbei	Meist schon in der Buchhaltungssoftware vorhanden, dort einschalten.
H Einsatzplanung der Monteure	3 Std.	Kein KI-Fall	Hier hilft eine klassische Planungssoftware, keine KI. Ehrliche Empfehlung: nicht mit KI lösen.

GUT ZU WISSEN

Sobald die drei Top-Maßnahmen laufen, lohnt sich ein zweiter Blick auf die Eingangsrechnungen. Dann sind Team und Werkzeuge schon eingespielt.

So können Sie weitermachen

Der Maßnahmenplan gehört Ihnen. Sie entscheiden in Ruhe, wie Sie ihn umsetzen. Es gibt keine Verpflichtung zu weiteren Leistungen.

Selbst umsetzen

Der Plan ist so geschrieben, dass Sie ihn ohne Technikwissen Schritt für Schritt angehen können.

Mit Ihrem IT-Dienstleister

Geben Sie den Plan an Ihren bisherigen Dienstleister weiter. Alle Schritte sind nachvollziehbar beschrieben.

Mit meiner Unterstützung

Wenn Sie möchten, begleite ich die Umsetzung: einzelne Stunden, ein Workshop für Ihr Team oder eine feste monatliche Begleitung.

Alexander Pöllinger
KI-Manager (IHK) · seit 2007 selbstständig

Telefon 09436 300 841
info@ki-berater-oberpfalz.de

Grundlage dieses Plans

Fragebogen vom Betrieb, 90-minütiges Interview am 12.11.2026, Auswertung nach dem Prüfschema auf Seite 4. Zeitangaben sind Schätzungen aus Fragebogen und Interview. Werkzeug-Empfehlungen entsprechen dem Stand bei Erstellung des Plans. Alle Geldwerte sind Richtwerte ohne Erfolgsgarantie.